

Volksschule Großlobming

8734 Großlobming, Österreich

Die neue Schule steht in der Fortsetzung der Schloßachse der bereits 1981 errichteten Hauswirtschaftsschule. Die Turnhalle fungiert als Schnittstelle zwischen diesen beiden Bauten, kann aber auch von beiden Schulbauten erschlossen werden. Die neue Volksschule wurde in die Erde verlegt, Höfe dienen als Verbindungsglied in der ganzen Anlage.

Ein Stützensystem, das Glas- und Betonsteinwände kombiniert, bestimmt die Eingangssituation im Westen. Eine anschließende Halle - belichtet über das Dach von oben mit schmalen parallel laufenden Spitzdächern aus Glas - führt in die verschiedenen Bereiche wie Klassentrakt, Turnhalle etc.

Innenraumgestaltung: türkisfarbener Linoleum, gelbe Wände, mint-blaugrün lasierte Holzelemente, weiße Stahlkonstruktion.

Turnhalle: Stahl und Holz als tragende Elemente, Betonbausteine als Flächenfüllung. Innengestaltung/Turnhalle: Ahorn am Boden, Birkenstichholz an der Wand, türkis lasierte Decke.

Umbau des Schlosses: 1979-80. 1. Erweiterung Hauswirtschafts- und Haushaltungsschule: 1979-81. 2. Erweiterung Volksschule: 1994-96.

ARCHITEKTUR
Szyszkowitz · Kowalski

BAUHERRSCHAFT
Land Steiermark

TRAGWERKSPLANUNG
Hamid Monadjem

FERTIGSTELLUNG
1996

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



Volksschule Großlobming

DATENBLATT

Architektur: Szyszkowitz · Kowalski (Michael Szyszkowitz, Karla Kowalski)

Mitarbeit Architektur: Rolf Seifert, Horst Schwarzl, Robert Leykam, Michael Caron, Gerald Flock, Andreas Gratl, Werner Kanduth

Bauherrschaft: Land Steiermark

Tragwerksplanung: Hamid Monadjem

Fotografie: Paul Ott

Funktion: Bildung

Ausführung: 1994 - 1996

PUBLIKATIONEN

Architektur_STMK, Räumliche Positionen. Mit Schwerpunkt ab 1993, Hrsg. Michael Szyszkowitz, Renate Ilsinger, HDA, Graz 2005.